Jugendhilfeausschuss Stadt Schwelm

Sehr geehrte Mitglieder des Jugendhilfeausschusses,
sehr geehrte Verwaltung,
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der Jugendamtselternbeirat beantragt

- Angleichung der Elternbeiträge an die Durchschnittsbeiträge im Kreis EN
- die Überarbeitung bzw. Änderung der Satzung der Stadt Schwelm über die Erhebung von Elternbeiträgen für Tageseinrichtungen, Tagespflege und OGS
- Einführung weiterer Beitragsstufen bis zu einem Einkommen in Höhe von Euro 150.000

Begründung:

Schwelm muss finanziell für Familien attraktiver werden. Ein Schlüssel in diesem Bereich sind die aktuell zu zahlenden Elternbeiträge. Im Demographiebericht der Bertelsmannstiftung oder auch in der Datenbank IT-NRW sind Prognosen der Bevölkerungsentwicklung von Schwelm bis 2040 zu finden. Den Prognosen gilt es jetzt entgegen zu wirken. Schwelm wächst durch Familien. Familien senken das Durchschnittsalter der Bevölkerung. Das jüngere Durchschnittsalter der Bevölkerung macht Gewerbeflächen für einen bunten Einzelhandel attraktiv. Eine Vielfalt im Einzelhandel belebt die Innenstadt und zieht Besucher aus Nachbarstädten an. Fazit: Familien sind ein wichtiger Aspekt bei den Themen Stadtentwicklung und Belebung Innenstadt. Familien in Schwelm werden im Vergleich zu den anderen 8 Städten im Kreis und auch im Vergleich zu angrenzenden Nachbarstädten stark belastet, was zu Abwanderungen führt oder Schwelm für mögliche Zuzügler deutlich weniger attraktiv erscheinen lässt. Der Jugendamtselternbeirat hat die Elternbeiträge von Schwelm mit den anderen 8 Städten des Kreises und 6 angrenzenden Nachbarstädten verglichen.

Vergleich Höhe Elternbeitrag einer Familie mit 2 Kindern (1 Jahr / 3 Jahre) mit einem Betreuungsumfang von 45 Std. und einem Brutto-Jahreseinkommen in Höhe von Euro 60.000,- im Kreis EN (Stand November 2020):

1) Breckerfeld	Kind I Euro 227,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 227,00
2) Ennepetal	Kind I Euro 136,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 136,00
3) Gevelsberg	Kind I Euro 225,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 225,00
4) Hattingen	Kind I Euro 321,00 + Kind II Euro	80,00 = Euro 401,00
5) Herdecke	Kind I Euro 211,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 211,00
6) Sprockhövel	Kind I Euro 100,00 + Kind II Euro	25,00 = Euro 125,00
7) Wetter	Kind I Euro 309,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 309,00
8) Witten	Kind I Euro 120,00 + Kind II Euro	30,00 = Euro 150,00
9) Schwelm	Kind I Euro 318,20 + Kind II Euro	205,03 = Euro 523,23

Der Beitrag für ein Geschwisterkind in den Städten Hattingen, Sprockhövel und Witten, wird mit einem Beitragsanteil in Höhe von 25% auf den Beitrag des „ersten“ Kindes berechnet.

Der Durchschnittsbeitrag im Kreis EN (Städte 1-8) für diese Familienkonstellation liegt bei Euro 223,-. Schwelm liegt beim Vergleich dieser Familienkonstellation 135 % über dem Durchschnittsbeitrag.

Vergleichen wir den Beitrag von Schwelm, mit dem zweithöchsten Elternbeitrag einer Stadt im Kreis (Herdecke), liegt der Beitrag für eine Familie in Schwelm immer noch knapp 31% drüber.

In weiteren Nachbarstädten ergibt sich folgendes Bild:

1) Wuppertal	Kind I Euro 215,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 215,00
2) Hagen	Kind I Euro 338,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 338,00
3) Schalksmühle	Kind I Euro 178,00 + Kind II Euro	89,00 = Euro 267,00
4) Radevormwald	Kind I Euro 317,25 + Kind II Euro	0,00 = Euro 317,25
5) Velbert	Kind I Euro 212,00 + Kind II Euro	0,00 = Euro 212,00
6) Bochum	Kind I Euro 321,03 + Kind II Euro	0,00 = Euro 321,00

Vergleich Höhe Elternbeitrag einer Familie mit 2 Kindern (1 Jahr / 3 Jahre) mit einem Betreuungsumfang von 45 Std. als Höchstbeitragszahler im Kreis EN (Stand November 2020):

- 1) Breckerfeld Kind I Euro 386,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 386,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 90.000,-)
- 2) Ennepetal Kind I Euro 232,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 232,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 90.000,-)
- 3) Gevelsberg Kind I Euro 495,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 495,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 100.000,-)
- 4) Hattingen Kind I Euro 447,00 + Kind II Euro 112,00 = Euro 559,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 100.000,-)
- 5) Herdecke Kind I Euro 588,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 588,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 150.000,-)
- 6) Sprockhövel Kind I Euro 170,00 + Kind II Euro 42,50 = Euro 212,50
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 90.000,-)
- 7) Wetter Kind I Euro 532,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 532,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 150.000,-)
- 8) Witten Kind I Euro 180,00 + Kind II Euro 45,00 = Euro 225,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 125.000,-)
- 9) **Schwelm Kind I Euro 433,55 + Kind II Euro 360,83 = Euro 794,38**
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 94.000,-)

Der Beitrag für ein Geschwisterkind in den Städten Hattingen, Sprockhövel und Witten, wird mit einem Beitragsanteil in Höhe von 25% auf den Beitrag des „ersten“ Kindes berechnet.

Der Durchschnittsbeitrag im Kreis EN (Städte 1-8) für diese Familienkonstellation liegt bei Euro 403,68. Schwelm liegt beim Vergleich dieser Familienkonstellation 96,78 % über dem Durchschnittsbeitrag.

Vergleichen wir den Beitrag von Schwelm, mit dem zweithöchsten Elternbeitrag einer Stadt im Kreis (Herdecke), liegt der Beitrag für eine Familie in Schwelm immer noch gute 35% drüber, vorausgesetzt das Familieneinkommen liegt über der Einkommensgrenze in Höhe von Euro 150.000,-. Für Einkommensgrenzen zwischen Euro 94.000,- (max. Stufe Schwelm) und Euro 150.000,- (max. Stufe Herdecke), liegt Schwelm mit guten 89% und 57% über dem zu zahlenden Beitrag.

In weiteren Nachbarstädten ergibt sich folgendes Bild:

- 1) Wuppertal Kind I Euro 465,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 465,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 100.000,-)
- 2) Hagen Kind I Euro 787,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 787,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 125.000,-)
- 3) Schalksmühle Kind I Euro 388,00 + Kind II Euro 194,00 = Euro 582,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 112.500,-)
- 4) Radevormwald Kind I Euro 479,25 + Kind II Euro 0,00 = Euro 479,25
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 87.000,-)
- 5) Velbert Kind I Euro 393,00 + Kind II Euro 0,00 = Euro 393,00
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 80.000,-)
- 6) Bochum Kind I Euro 730,39 + Kind II Euro 0,00 = Euro 730,39
(Höchstbeitrag ab einem Brutto-Jahreseinkommen über Euro 125.000,-)